

Hoffnungsschimmer für Karmann

Hamburg/Osnabrück. Volkswagen will einem Medienbericht zufolge den insolventen Autobauer Karmann übernehmen. Der Wolfsburger Konzern biete einen niedrigen zweistelligen Millionenbetrag, berichtete das Nachrichtenmagazin Der Spiegel am Wochenende. Zudem seien andere Autohersteller offenbar bereit, ihre Rechnungen bei Karmann zügig zu begleichen. Karmann droht ohne frisches Geld schon am 1. November die endgültige Schließung. Dann würden die verbliebenen 1600 Beschäftigten ihren Arbeitsplatz verlieren. Die Entlassung der Hälfte von ihnen ist ohnehin geplant. Die Zukunft des Unternehmens hänge nun von den drei Eigentümerfamilien Battenfeld, Boll und Karmann ab, die bislang knapp 100 Millionen Euro für das marode Unternehmen verlangen. VW sei aber zu keinerlei Verhandlungen über den angebotenen Kaufpreis bereit. (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/133611.hoffnungsschimmer-für-karmann.html>